

Berufsschulen in Stadt und Kreis

> WIRTSCHAFT VOR ORT EXTRA

Flensburgs und Schleswigs berufsbildende Schulen stellen sich vor

<p>Name der Schule Gründung Adresse/Telefon/Internet</p>	 <p>Berufsbildungszentrum Schleswig Regionales Berufsbildungszentrum des Kreises historische Tradition seit 1831 Flensburger Straße 19b, ☎ 04621/9660-0 Außenstelle Kappeln: ☎ 04642/9171-0 www.bbzl.de</p>	 <p>RBZ Eckener-Schule Flensburg AöR Name seit 2006, vorher Gewerbl. Techn. Schulen, Vorgängerschulen Mitte des 19. Jahrhunderts Friesische Lücke 15 ☎ 0461/852531 www.eckener-schule.de</p>	 <p>RBZ Hannah-Arendt-Schule Flensburg 1910 in Hadersleben als deutsche „Haushalts- und Gewerbeschule“ gegründet; seit 1994 Hannah-Arendt-Schule aus versch. Ausbildungsgängen u. Berufen zusammengefasst ☎ 0461/851600 (Schulbüro) Friesische Lücke 17, www.has-fl.de</p>	 <p>HLA - Die Flensburger Wirtschaftsschule gegründet 1878 als Städtische Handelslehranstalt Marienallee 5, ☎ 0461/852530 www.hla-flensburg.de</p>
<p>Wie lautet das Schulmotto?</p>	<p>Wir gestalten Unterricht und vermitteln Schlüsselkompetenzen für die sich ständig verändernde Lebens- und Arbeitswelt.</p>	<p>Vielfalt ist unsere Stärke.</p>	<p>Wir sind das moderne Zentrum für Bildung und Ausbildung in Dienstleistungsberufen rund um den Menschen.</p>	<p>Unsere Kompetenz ist Ihr Vorsprung!</p>
<p>Welches ist das Profil der Schule, welche Schwerpunkte gibt es?</p>	<p>Schularten: Berufsvorbereitung, Duale Berufsausbildung in 26 Berufen (gewerblich-handwerklich, Land- und Hauswirtschaft, Wirtschaft und Verwaltung), Berufsfachschulen (BFS I: Technik, Wirtschaft, Gesundheit und Ernährung; BFS III: Pflege- und Familienassistenten, Kaufmännische Assistenten, Sozialpädagogik), Fachschule für Sozial- und Sonderpädagogik, Fachoberschule (Wirtschaft und Technik), Berufliches Gymnasium (Technik, Wirtschaft, Gesundheit und Soziales, Ernährung) in Schleswig, Süderbrarup und Kappeln.</p>	<p>Die Eckener-Schule ist gewerblich-technisch und gestaltungstechnisch ausgerichtet. Alle Schulabschlüsse im beruflichen und allgemeinbildenden Bereich können hier erlangt werden. Viele verschiedene Schularten unter einem Dach: Berufsschule für die duale Ausbildung (Technik) Berufsvorbereitung Technik und Gartenbau Berufsfachschulen I, II, III (Technik und Gestaltung) Fachoberschule Technik Berufsoberschule Technik Berufliches Gymnasium Technik und Gestaltung Fachschule Technik und Gestaltung</p>	<p>Berufsschule mit den Fachrichtungen: Gastronomie, Gesundheit, Körperpflege, Nahrung</p> <p>Ausbildungs- und Berufsvorbereitung Berufsfachschule Gesundheit und Ernährung Berufsfachschule Nahrung & Gastronomie Berufsfachschule Sozialwesen Berufsfachschule Sozialpädagogik Fachschule für Sozialpädagogik Fachschule für Heilpädagogik Fachoberschule Gesundheit und Soziales Berufsoberschule Gesundheit und Soziales</p>	<p>Wir bieten im kaufmännisch-verwaltenden Bereich der beruflichen Bildung ein umfangreiches Bildungsangebot für Flensburg und die Region an.</p>
<p>Schularten Abschlüsse</p>	<p>Schulabschlüsse: Berufsschulabschluss, Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife</p>	<p>Schulabschlüsse: Berufschulabschluss, Hauptschulabschluss, Realschulabschluss/Mittlerer Bildungsabschluss, Fachhochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, allgemeinbildende Hochschulreife/Abitur, Staatlich gepr. TechnikerIn/GestalterIn</p>	<p>Berufliches Gymnasium mit den Fachrichtungen: Gesundheit und Soziales, Erziehungswissenschaften, Ernährung</p>	<p>Schularten: Berufsschule: Kaufmännische Berufsschule für 22 Ausbildungsberufe; Ausbildungsvorbereitendes Jahr mit kaufmännischer Grundbildung Vier Schularten in Vollzeitunterricht: 1. Berufsfachschule: Berufsfachschule I Fachrichtung Wirtschaft; Berufsfachschule III für Kaufmännische Assistenten 2. Fachoberschule Fachrichtung Wirtschaft 3. Berufsoberschule Fachrichtung Wirtschaft 4. Berufliches Gymnasium Fachrichtung Wirtschaft Schulabschlüsse: Abitur, Fachhochschulreife, Mittlerer Bildungsabschluss, Hauptschulabschluss</p>
<p>An welchen Standorten wird unterrichtet?</p>	<p>Schleswig (Flensburger Straße 19b, 24837 Schleswig), Außenstelle: Kappeln (Kirchstr.7, 24376 Kappeln), Nebenstelle: Süderbrarup (Gemeinschaftsschule Süderbrarup, Kappeler Straße, 24392 Süderbrarup)</p>	<p>Standort Hauptgebäude: Friesische Lücke 15, 24937 Flensburg Standort Fachschule für Technik: Schützenkuhle 20-22, 24937 Flensburg</p>	<p>2 Standorte: Friesische Lücke 17, sowie ehemalige Petri-Schule Apenrader Straße 164, mit der Fachschule für Sozialpädagogik und dem „Kita-Präventions-Projekt „Kipp“ in der Trägerschaft des RBZ Hannah-Arendt-Schule</p>	<p>Marienallee 5 (Schulleitung, Verwaltung), 24937 Flensburg, Am Schloßwall 3, 24939 Flensburg, Petri-Schule, Apenrader Straße 164, 24939 Flensburg</p>
<p>Wie hoch sind die Schülerzahlen?</p>	<p>Teilzeit: 2108 Schüler, Vollzeit: 1848 Schüler Gesamt: 3956 Schüler</p>	<p>Teilzeit: 1572 Schüler an Berufsschulen, Vollzeit: 856 Schüler; Gesamt: 2428 Schüler</p>	<p>1950 Schüler, jeweils zur Hälfte Vollzeit und Teilzeit</p>	<p>Teilzeit: 1487 Schüler in der kaufm. Berufsschule; Vollzeit in den vier Schularten: 792; Gesamt rund 2200</p>
<p>Wie viele Lehrer und Mitarbeiter hat die Schule?</p>	<p>223 Lehrer und 489 Mitarbeiter (Anleiter, Bildungsbegleiter, Psychologen, Schulsozialarbeiter, Übergangsmanager)</p>	<p>Rund 150 Lehrer auf 120 Stellen</p>	<p>106 Lehrkräfte 3 Lehrer „im Vorbereitungsdienst“</p>	<p>104 Lehrer</p>
<p>Welche Neuerungen/Neuigkeiten gibt es an Ihrer Schule?</p>	<p>Bau einer Kinderkrippe</p>	<p>Auszeichnung durch den Rat für Nachhaltigkeit; Neuerungen: Förderkonzept zur Inklusion (= integrierte Unterrichtung Benachteiligter); Gemeinsames Konzept der drei Flensburger Berufsbildungszentren bei Schulsozialarbeit und schulpädagogischer Betreuung;</p>	<p>Gemeinsames Konzept der drei Flensburger Berufsbildungszentren bei Schulsozialarbeit und schulpädagogischer Betreuung;</p>	<p>Gemeinsames Konzept der drei Flensburger Berufsbildungszentren bei Schulsozialarbeit und schulpädagogischer Betreuung;</p>
<p>Wie ist der bauliche Zustand der Schule und welche besondere Ausstattung gibt es?</p>	<p>Insgesamt 21 Gebäude in gutem bis sehr gutem Zustand bei laufender Renovierung; besondere Ausstattungsmerkmale: Werkstätten mit moderner Technik, Sporthallen (ein und drei Felder), Medienzentrum, viele Klassen mit Smartboards, WLAN-Netz flächendeckend</p>	<p>Hauptgebäude Friesische Lücke Baujahr 1985-1992, Gebäude Schützenkuhle Baujahr 50er-Jahre, guter baulicher Zustand besondere Ausstattungsmerkmale: zahlreiche gut ausgestattete Fachlabore und Werkstätten in den Bereichen Holz, Bau, Farbe, Metall, Elektro, KFZ, NFZ, Vier-Feld-Sporthalle, Aula</p>	<p>Baujahr 1994, Zustand gut; insgesamt gute sachliche und räumliche Ausstattung; diverse Werkstätten und Labore, z. B. Lehrrestaurant und Gewerbeküche, 2011 komplett neugestaltete Fleischerei; Labore mit Praxiseinrichtung für medizinische Assistenzberufe; Pflegezentrum, neu 2010; 3-Feld-Sporthalle</p>	<p>Marienallee (Baujahr: 1973): gut; Schloßwall (Baujahr: 1929): verbesserungswürdig; Petri-Schule (1916): befriedigend bes. Ausstattungsmerkmale: 2 Lernbüros (Modellfirmen), Sporthalle, Physiklabor, Multimedialabor, IT-Fachräume, vorge-rüstete Klassenräume für Laptops, Active Boards, Sprachlabor</p>
<p>Welche Fremdsprachen werden angeboten?</p>	<p>Dänisch, Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch</p>	<p>Englisch, Französisch, Dänisch</p>	<p>Englisch, Französisch, Dänisch, Spanisch</p>	<p>Englisch, Dänisch, Spanisch, Französisch</p>
<p>Wie ist die Schülerverpflegung geregelt?</p>	<p>Mensa in eigenem Kantinenbetrieb/Kiosk</p>	<p>An jedem Standort gibt es einen Kiosk</p>	<p>„Campussuite“ als Betreiber der Cafeteria; Schülerprojekt Mittagstisch wird derzeit nicht angeboten</p>	<p>An der Marienallee gibt es eine Versorgungsstation. Die Einrichtung einer Cafeteria wird geplant. Am Schloßwall gibt es eine Mini-Cafeteria.</p>
<p>Sind Sozialpädagogen begleitend im Einsatz?</p>	<p>Begleitender Einsatz von Sozialpädagogen: Learncenter und Coaches Beratungslehrerteam: 5 Lehrkräfte</p>	<p>Fünf ausgebildete Beratungslehrer und dazu ein Schulseelsorger (Lehrkraft)</p>	<p>3 Beratungslehrerinnen</p>	<p>Beratungslehrerteam mit drei qualifizierten Lehrkräften</p>
<p>In welchem Rahmen kommen Computer im Unterricht zum Einsatz?</p>	<p>Anzahl Computer für Unterricht: 453 Ausleihe von Multimediapaketen, Laptops und Netbooks</p>	<p>Es gibt circa 450 schuleigene Computer sowie einen regulierten Zugang für private Laptops über WLAN</p>	<p>260 Computer in vier Netzwerken sowie verschiedene Beamer und Active Boards</p>	<p>Anzahl der Computer: 284 (79 Schüler je PC)</p>
<p>Wie ist die öffentliche Verkehrsanbindung und die Parkplatzsituation?</p>	<p>ÖPNV: gute Anbindung Parkplätze: ca. 380</p>	<p>Busanbindung: Bushaltestelle Exe und Friesische Straße; Zahlreiche Parkplätze in Schulinähe</p>	<p>gute Busanbindung; ausreichende Anzahl an Parkplätzen</p>	<p>ÖPNV: gute Anbindung; Schloßwall: Parkmöglichkeiten sind begrenzt, Marienallee: ausreichend Parkplätze auf der Exe</p>
<p>Welche Schulpartnerschaften (mit Schulen im Ausland) existieren?</p>	<p>Im Projekt Grenzenlose Berufsausbildung Austausch mit Dänemark, Finnland, Frankreich und Österreich (www.info-gba.eu) Comenius-Projekte mit Bulgarien, Dänemark, Großbritannien, Polen; Rumänien und der Türkei</p>	<p>Intensive Zusammenarbeit mit Ausbildungsbetrieben, Kooperationen mit großen regionalen Betrieben und abgebenden allgemeinbildenden Schulen</p>	<p>Kooperationsvertrag mit der Gemeinschaftsschule Schafflund; Kooperation mit der Paulus-Paulsen-Schule, Flensburg; Angaza Women's Center, Tansania</p>	<p>Die HLA führt seit Langem Projekte im Rahmen von Leonardo, Comenius und Interreg durch. Partnerschulen in China, Dänemark (EUC Syd, Business College Syd, beide Sonderburg, Skive Handelsskole) Finnland, Großbritannien, Italien, Niederlande, Polen, Slowakei, Slowenien, Schweden und Tschechien</p>
<p>Welche prominenten Ehemaligen gibt es?</p>	<p>Kai Jetter (Maler), Winni Schaack (Bildhauer), Detlev Gröning (Hörfunkjournalist und Stenkelfeld-Autor)</p>	<p>Alle Ehemaligen ...</p>	<p>MdL Ex-Innenminister Lothar Hay, Stadtpräsident Dr. Christian Dewanger</p>	<p>MdL Ex-Innenminister Lothar Hay, Stadtpräsident Dr. Christian Dewanger</p>
<p>Welche weiteren Besonderheiten gibt es an Ihrer Schule?</p>	<p>Förderkonzept für benachteiligte Schülerinnen und Schüler; eigene Ausbildungsplätze zzt. für Hauswirtschaftshelferinnen, Beiköche und Köche; eigenes Internet; eigene EDV-Abteilung; Team Acht (Segelboot) in Kappeln; ganzheitliche pädagogische Arbeit und Träger der Berufsvorbereitung in der Jugendanstalt Schleswig; jährlich Sport- und Aktionstag; regelmäßig kulturelle Veranstaltungen durch den Verein der Freunde und Förderer</p>	<p>Sozialpädagogen und Coaches begleiten die Phase der beruflichen Vorbereitung in verschiedenen Schularten; Schüler erhalten regelmäßig und kostenlos das „Schulheft“ als aktuelle Informationsschrift der Eckener-Schule; regelmäßige schulweit angebotene Sporttage mit unterschiedlichen Schwerpunkten bereichern das schulische Angebot; in zahlreichen Schularten bieten die verantwortlichen Lehrerteams (teilw. individuelle) Förderunterrichtskonzepte an; Dienstleistung und Offenheit bestimmen die Arbeit in Schulsekretariat und RBZ-Büro</p>	<p>Projekt „Rock your Life“ organisiert Coaching-Beziehungen zwischen Schülern und Studierenden; Mercator-Projekt: „Deutsch-Förderunterricht für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund“; „Seniorpartner in School“-Team; „Coach“ für Schüler in Berufseingangsklasse; Kompetenzzentrum der Stadt Flensburg zur Beratung bei Problemen in der Ausbildung und der Familie; Sprechstunden des Arbeitsamtes in der Schule; Teilnahme an Berufswettkämpfen</p>	<p>Lernbüro (Modellunternehmen); Unternehmenskooperationen; HLA-Forum (Vortragsreihe mit Experten); Lernnetz für Schüler (internetbasierte Lernplattform); B-Best (bilinguales Angebot im beruflichen Gymnasium); Tag der beruflichen Bildung; Zahlreiche Projekte inkl. Praktikamöglichkeiten in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit den Beruflichen Schulen in der Region Schleswig/Sonderjylland; Ausbildungsschule; Regelmäßige Schulmeisterschaften in einzelnen Sportarten und Schularten; Kundenfreundliches offenes Sekretariat; HLA-Band</p>
<p>- Unsere Schule ist gut, weil ...</p>	<p>...wir motiviert und gut organisiert sind, im Team arbeiten und über eine hervorragende technische Ausstattung verfügen.</p>	<p>... wir Vielfalt im Unterrichtsangebot mit individueller Förderung aller Schüler verbinden.</p>	<p>... wir beste personelle und räumliche Voraussetzungen für praxisnahen und kompetenten Unterricht bieten.</p>	<p>... wir motivierte Schüler und ein hervorragend ausgebildetes Kollegium haben und wir aktiv Schulentwicklung betreiben.</p>
<p>- Besser werden müssen wir ...</p>	<p>..., weil Stillstand Rückschritt bedeutet.</p>	<p>... im Bereich der Ganztagsangebote einschließlich der Verpflegung.</p>	<p>...</p>	<p>... bei der räumlichen Ausstattung: Wir wünschen uns einen Standort (zzt.: 3) mit einer ausreichenden Anzahl an Räumen.</p>
<p>- Eltern schicken unsere Kinder zu uns, weil ...</p>	<p>Schüler kommen zu uns, weil sie bei uns entsprechend ihrer persönlichen Situation pädagogische Angebote vorfinden.</p>	<p>... zahlreiche Bildungsgänge in den verschiedenen Schularten gut aufeinander aufbauen und allgemeinbildende Abschlüsse mit beruflichen Inhalten verknüpft werden.</p>	<p>... sie sich für eine Ausbildung oder einen Bildungsgang entschieden haben, bei der bzw. dem wir sie kompetent fördern und qualifizieren können.</p>	<p>... wir sie im Rahmen unserer wirtschaftlichen Ausrichtung darin unterstützen/fördern, den für sie bestmöglichen Abschluss zu erreichen und so ihre Zukunftschancen zu verbessern.</p>
<p>Name des Schulleiters/ der Schulleiterin, Schulleiter(in) seit...</p>	 <p>Hans Hermann Henken, seit 1999</p>	 <p>Dr. Sven Mohr, seit 2009</p>	 <p>Monika Günther, seit 2000</p>	 <p>Bernd Börensen, seit 1994</p>